



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die  $\frac{1}{2}$  Seiten als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im ersten Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten  $\frac{1}{2}$  illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt.  
 $\frac{1}{2}$ , 750 M.,  $\frac{1}{4}$ , 390 M.,  $\frac{1}{4}$ , 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M.

Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weiber Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, im Illustrirten Teil: Mitgl.  $\frac{1}{4}$ , Seite 1200 M., die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Ver-  
 $\frac{1}{2}$ , Seite 630 M.,  $\frac{1}{4}$ , Seite 330 M. Nichtmitgl.  $\frac{1}{4}$ , Seite 1200 M., die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Ver-  
zeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Gründe 1950 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 1050 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 540 M. Kleinere An- $\frac{1}{2}$  Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 72.

Leipzig, Sonnabend den 25. März 1922.

89. Jahrgang.

®

ARNO HOLZ

®

Demnächst  
erscheint:

Einmalige  
Ausgabe

Neue Dafnis-Lieder  
als welche in der berühmtesten Schäffers Dafnis  
OMNIA MEA

darin  
Hämbliche höchst hundhafter  
sälbst verfartigte

Gress-Dauff- &  
Sennus-Lieder

benedict angehängten Lüffrichtigen und Reue-  
mühfigen  
Huß-Schränen  
bill anhero noch nicht erhalten sind



Herausgebracht in einer einmaligen Auflage  
durch den  
Verlag Carl Reissner Dresden  
j \* 9 \* 2 \* 2

HOYER.

Diese einzige lieferbare Ausgabe des „Dafnis“, der bereits in 50 000 Exemplaren verbreitet ist und täglich neue Freunde gewinnt, zeichnet sich durch bibliophile Ausstattung aus: starkes holzfreies Friedenspapier, Zweifarbendruck, hochwertigen Halbleinen-Einband. Den Buchschmuck besorgte H. Th. Hoyser, für die Luxusausgaben, die der Dichter handschriftlich signierte, gelangte kostliches Bütten zur Verwendung. Preise: in Halbleinen M. 80.—, in Halbleder M. 250.—, in Ganzleder M. 400.—. Vorzugsangebot im Verlangzettel.